

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 66 (1940)  
**Heft:** 38

**Artikel:** Geduld  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-477586>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Geduld

Apotheker: «Grüezi, wa möchted Sie gern?»

Kundin: «Jo, i bi hüt scho mol do gsi.»

Apotheker (verbindlich): «Jo?!»

Kundin: «I hanene so e Zädeli procht.»

Apotheker: «Für wer isch es gsi?»

Kundin: «Wüssezi, de sääb Zädel vom Tokter Müller.»

Apotheker (leicht ungeduldig): «Jo, aber för wär isch es dänn gsi?»

Kundin (unbeirrt): «De ander Herr weiß es dänn scho.»

Der «andere Herr» taucht auf.

Kundin (eifrig): «Jo, dä Herr isches gsi.»

Der andere Herr: «? ? ?»

Kundin: «Wüssezi, i bi hüt scho mol do gsi ...!»

Mit viel Diplomatie brachte der «andere Herr» endlich heraus, daß die Frau das Rezept für Frau Bünzli abholen kam. Hedy



«Erlaubed Sie, i welem Schtock isch do de Luftschutzkeller?»

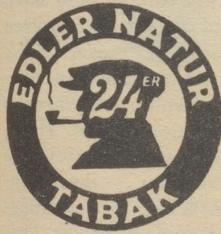
Französischer Humor aus «Ric et Rac»

## Seine Hilfe

«... Und was taten Sie, als Ihr Freund so über dem fürchterlichen Abgrund schwiebte?»

«Ich? ... Ich habe ihm Mut zugebrunken!»

K. W.

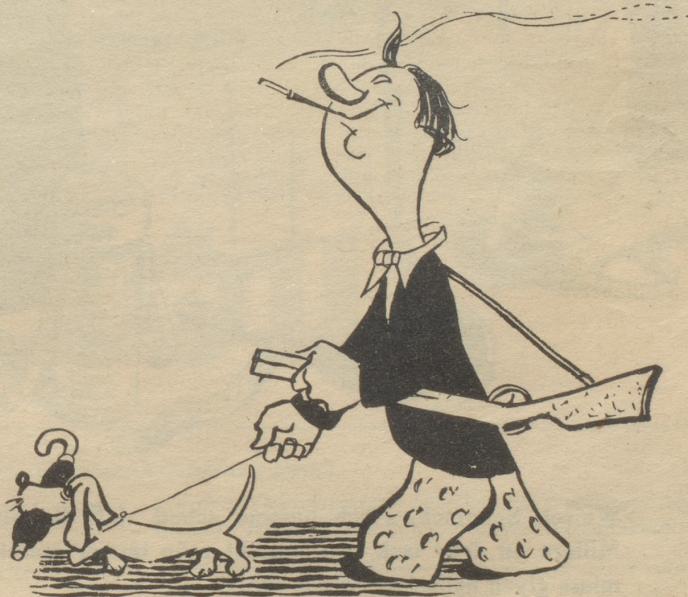


Veltliner  
**MISANI**  
Spezialhaus  
**CHUR**  
Tel. 5.45

## Ein schönes Buch für den Herbstabend!

Lesen Sie den Schweizer Heimatroman aus den Bündnerbergen «Die Straße nach Tschamutt». Buchhandlungen und Bahnhofskioske vermitteln Ihnen das Buch.

Preis: Leinen gebunden (264 Seiten) Fr. 3.50



Zur Jagd! Zur Jagd! Mächtig schreitet *Casimir* fürbass, der Göttin Diana das Beste opfernd: eine Capitol! die Orient-Cigarette von Orientalen geschaffen ... mild, aromatisch ... eine Cigarette für viele Raucher, Vielraucher und Kettenraucher: die Cigarette für Sie!

*Capitol*

20 Stück 65 Cts.

„... sie ist mehr wert...“



## Gradus

Jede Mensch hät Fründ und Find,  
Du und ich, sogar scho d'Chind;  
Was em einte-n-imponiert,  
Wird vom andre röfusierte.

Eine lacht, der ander schreit,  
Wemmer d'Wohret use seit;  
Eine find's gar schön und recht,  
Und bim andre git's e Gfecht.

Lauf nöd grad und lauf nöd chrumm,  
Tue nöd gsched und au nöd dumm,  
Chomm nöd spot und chomm nöd früch --  
Alle triffsch es äbe nie!

Stolpre nöd a jedem Stäg,  
Gang nur all din grade Wäg,  
Denk debi mit liechtem Schnuuß:  
«Stiged mir de Buggel uſ!»

Peterli